

Sitzplan

Beitrag von „Sophia“ vom 6. Oktober 2005 20:20

Ich hatte ähnliche Probleme mit meiner 2. Klasse. Zunächst habe ich die Kinder auch in dem Moment umgesetzt (und ggf. von Freunden getrennt), wenn sie störten. So war ihnen klar, warum sie nicht zusammen sitzen konnten.

Irgendwann wurde mir das aber zu anstrengend, zumal dann auch andere Kinder darunter litten, mit denen das störende Kind "tauschen" musste.

Jetzt dürfen die Kinder "Wunschzettel" schreiben - darauf steht ein Junge- und ein Mädchenname. Da ich Gruppentische habe, wird ihnen gewährleistet, dass mind. eines der gewünschten Kinder mit am Tisch sitzt. Diese Regelung wird gut akzeptiert. Nun kann ich einen Sitzplan basteln, der ein gutes Arbeits- und Sozialklima ermöglicht. Schön ist, dass wir jedes Mal eine neue bunte Mischung haben, so dass die Kinder sich auch auf neue Kinder einlassen, mit denen sie bisher weniger zu tun hatten.

Ich hoffe, dass ich mich später mehr und mehr aus der Sitzplanung raushalten kann.

Liebe Grüße,
Sophia